



Als die LVA Hamburg vor anderthalb Jahren ihr neues Gebäude am Friedrich-Ebert-Damm bezog, konnte die Poststelle ihre Arbeit sofort aufnehmen. In Zusammenarbeit mit der Unternehmensberatung Quickborner Team wurde die neue Poststelle bereits während der Bauphase geplant. Seit der Einweihung läuft hier mit Stielow alles reibungslos.

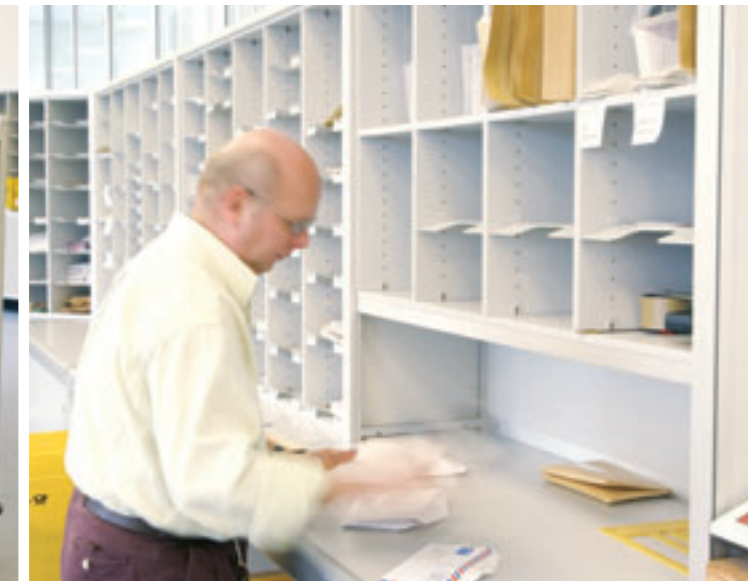
Die Landesversicherungsanstalt (LVA) Freie und Hansestadt Hamburg trägt die gesetzliche Rentenversicherung der Arbeiter für das Bundesland Hamburg und betreut über 1 Mio. Versicherte. Sie ist außerdem eine zentrale und bundesweite Verbindung zwischen der deutschen Arbeiterrentenversicherung und dem Ausland. Die Mitarbeiter der LVA Hamburg kümmern sich um Versicherte in Großbritannien und Irland, den Vereinigten Staaten und Kanada, die in Deutschland Rentenansprüche erworben haben. Die zentrale Aufgabe der LVA ist die Versorgung der Versicherten bei eingeschränkter Erwerbsfähigkeit oder im Alter. Außerdem gewährt die LVA Leistungen zur medizinischen und beruflichen Rehabilitation und unterhält zwei Fachkliniken. Das Haushaltsvolumen beträgt in diesem Jahr 7,6 Milliarden Euro, das ist nach dem Haushalt der Hansestadt der größte öffentliche Haushalt in Hamburg. Bei den Ausgaben stehen die Rentenleistungen mit 6,7 Milliarden Euro an der Spitze. Insgesamt beschäftigt die LVA ca. 1.350 Mitarbeiter, in der Hauptverwaltung arbeiten etwa 1.000.



einem Arbeitsgang. Ein Luftsauger »spreizt« den Umschlag, der Bediener kann den Inhalt leicht entnehmen und per Laufband weitergeben. Flexibilität zeichnet das System aus, die Mitarbeiter können zu fünft daran arbeiten, aber auch zu zweit geht es noch recht schnell. Die Systematik der Sortierfächer am System 3003 wurde eins zu eins auf die elektrobetriebenen Postmobile übertragen, mühelos wird damit die Post im Haus verteilt.

Von Grund auf gut geplant

Stielow organisiert Postbearbeitung der LVA Hamburg neu



Kurzinfo

- Das Posteingangssystem 3003 öffnet bei der LVA Hamburg täglich bis zu 3.000 Sendungen und stellt die Inhalte zur Sortierung bereit. Das flexible System kann von zwei bis fünf Mitarbeitern bedient werden. Kein Dokument kann dabei übersehen werden: Wird ein Schriftstück nicht vom Band genommen, hält das System automatisch an.

- Stielow-Postmöbel prägen das Bild in der LVA-Poststelle: Hohe Funktionalität, ergonomisches Arbeiten, beste Materialien und Fertigungsqualität bis ins Detail überzeugen.

Ihr Kontakt:
Fon: 08 00/7 84 35 69
E-Mail: info@stielow.de

Lutz Kollek war als Leiter der Poststelle von Beginn an an den Planungen beteiligt. Welche Systeme garantieren zuverlässige und schnelle Dokumentenbearbeitung? Wie lassen sich die Elemente am sinnvollsten anordnen? Und welche Möbel sind dauerhaft geeignet? Wenn Kollek heute Bilanz zieht, klingt aus seinen hanseatisch nüchternen Worten viel Zufriedenheit heraus: »Unsere alte Poststelle war nicht mehr zeitgemäß. Mit dieser Planung haben wir richtig Grund reinbekommen!« In der LVA hat man erkannt, wie wichtig schnelle und fehlerfreie Postbearbeitung heute ist. Kollek erinnert sich gern an die Unterstützung, die er im eigenen Haus, vom Quickborner Team und schließlich auch von den Stielow-Beratern Thomas Rhein und Rosemarie Reinecke erhalten hat. Das Ergebnis ist eine durchdachte Lösung für den Informationstransfer der LVA, eine Lösung, die dauerhaft trägt.

In der angenehm lichten und hochfunktionalen Poststelle fühlen sich die Mitarbeiter offensichtlich

wohl und sind motiviert. Uwe Prüß von der Hausverwaltung weiß, warum: »Die Poststelle ist einer der größten Räume in unserem Gebäude, und das ist auch nötig. Und weil sie gut eingerichtet ist, haben die Mitarbeiter die nötige Bewegungsfreiheit, um schnell und fehlerfrei zu arbeiten. Alles ist hell, freundlich, übersichtlich und die Wege überschneiden sich nicht.«

Das Herzstück: Posteingangssystem 3003

Bis zu 3000 Briefe und Sendungen erreichen täglich den Adressaten LVA Freie und Hansestadt Hamburg. Die Absender sind rentenversicherte Arbeiter und Arbeiterinnen aus der Hansestadt, aber auch Menschen aus der EU und aus Übersee, die in Deutschland Rentenansprüche erworben haben. Diesen Versichertenkreis betreut die LVA Hamburg zentral für das ganze Bundesgebiet. Die Briefe sind sehr individuell, teilweise handgeschrieben und schwer lesbar, deshalb müssen sie mit der größ-

Dokumentenmanagement genießt in der Rentenversicherung Priorität: Mit Sorgfalt und in schnellem Tempo sichten die Mitarbeiter der LVA bis zu 3000 Sendungen täglich. Stielow-Postmöbel und Postmobile sorgen für reibungslose Weiterleitung an die Abteilungen.

ten Sorgfalt bearbeitet werden, wie Lutz Kollek betont: »Auch wenn es manchmal zeitaufwändig ist: Die Bearbeitung der Anträge, Arbeitsnachweise, Akten und Unterlagen ist für unsere Rentenversicherten lebenswichtig!« Die Mitarbeiter der Poststelle sortieren zunächst persönlich adressierte Schriftstücke aus, die anderen 95 Prozent werden an großzügigen und bequemen Schüttischen nach Formaten vorsortiert.

Dann kommt das Posteingangssystem 3003 von Stielow zum Einsatz, ein regelrechter Katalysator in der Postbearbeitung der LVA: »Die Maschine fährt die Zeit, die wir bei der ersten Grobsortierung aufwänden, wieder ein,« berichten die Mitarbeiter. Und stellen fest: »Niemand hier möchte sie missen!« Die Zielmarke ist klar: Bis 10.30 Uhr sollte die gesamte externe Eingangspost in den Fachabteilungen vorliegen. Mit dem System 3003 kein Problem, in maximal 1,5 Stunden ist das Postaufkommen durch. Das System 3003 ermöglicht die schnelle Entnahme und Sortierung der Briefinhalte in

Wahl der besten Postmöbel nicht bereut

Dass die Poststelle der LVA wie aus einem Guss wirkt, liegt nicht zuletzt an der vollständigen Einrichtung mit hochwertigen Stielow-Postmöbeln, die insbesondere durch hohe Qualität und Variabilität überzeugen konnten: »Flexibel sollen nicht nur die Mitarbeiter sein, sondern auch die Möbel,« sagt Lutz Kollek. Umbau und Erweiterung sind immer möglich. Die Höhe der Arbeitsflächen wurde auf die Mitarbeiter abgestimmt, sie arbeiten in einer ergonomisch optimalen Haltung. Abgerundete Ecken und leicht laufende, rollengelagerte Türen in den Unterschränken erhöhen die Funktionalität.

Und das dauerhaft, denn die Stielow-Postmöbelserie ist in Material und Verarbeitung erstklassig, wie die Mitarbeiter der LVA-Poststelle bereits feststellen konnten. Lutz Kollek: »Wir haben uns für die besten Möbel entschieden, die es in diesem Bereich gibt. Die Entscheidung haben wir nicht bereut!« ■